

Trans*, Binary, Genderfluid. Transgender Klient*innen im psychosozialen Raum

Eine Einführung - ONLINE

Trans*gender Personen als KlientInnen stellen eine sehr heterogene Gruppe dar, ihre Identitäts- und Lebensentwürfe, Bedürfnisse, Ressourcen und Herausforderungen erscheinen äußerst individuell.

Inhalte

In der psychologischen/psychotherapeutischen Praxis sowie im psychosozialen Arbeitsumfeld finden sich Menschen ein, die sich mittels der herrschenden Geschlechterdichotomie von männlich-weiblich unzureichend oder nicht erfasst fühlen. Manche von ihnen finden ihre ganz persönliche Art, sich zu definieren und ihren Status dem Umfeld zu vermitteln: Sie bezeichnen sich als nicht-binär, genderbender, genderfluid oa. Andere streben eine möglichst deutliche Angleichung an das empfundene, das Identifizierungsgeschlecht an. Ähnlich kann es sich mit dem Begehren verhalten: Neben hetero-, homo- und bisexueller Orientierung erfolgen Selbstbeschreibungen als asexuell oder pansexuell,. Eine Auseinandersetzung mit der erlebbaren Vielfalt und die Reflexion möglicher Auswirkungen auf die Arbeitsbeziehung lassen Raum für Sensibilität und Offenheit entstehen.

Ziele

- Vermittlung der Vielfalt von Trans*Gender Identitätsentwürfen und Lebensstilen
- Begriffliche Klärung: Definitionen, Abgrenzung, Mythen und Klischees
- Überblick über die Möglichkeiten geschlechtsangleichender Maßnahmen: Soziale, rechtliche und medizinische Schritte der Anpassung ans Identifizierungsgeschlecht
- Empfehlungen für den Behandlungsprozess bei Geschlechtsdysphorie bzw. Transsexualismus in Österreich - Richtlinien seitens des BMG
- Diagnostische Erfassung, (Ent-)Pathologisierung
- Diagnostik- und Behandlungsprozesse in der Praxis
- Fallbeispiele, Diskussion

Zielgruppe

Psycholog*innen, Psychotherapeuten*innen, Ärzte*innen, Lebens- und Sozialberater*innen, Sozialarbeiter*innen, Sozialpädagogen*innen, Pflegepersonal

ReferentIn

Mag.^a Yvonne Czermak

Klinische und Gesundheitspsychologin, Notfalls- und Rechtspsychologin, Psychotherapeutin

Facts

Kosten

€ 420,- inkl. 10% MwSt.

Anmeldeschluss

10.09.2023

Ort

Online via Zoom

Termine

23.09.2023 - 24.09.2023

Sa, So 09:00 - 17:00 Uhr (16 UE)

Anzahl der Teilnehmerinnen

min. 8 bis max. 14 Personen

Information & Anmeldung

pro mente Akademie GmbH
Seidengasse 20/2, 1070 Wien
T +43 1 513 15 30 - 113
info@promenteakademie.at
www.promenteakademie.at